Eine mobile Point-of-Sales-Zahlungslösung für Europa präsentiert Adyen

Eine mobile Point-of-Sales-Zahlungslösung für Europa präsentiert Adyen

Events in London, Amsterdam und Berlin zum Launch der EMV-kompatiblen Lösung für mobile POS-Transaktionen
Adyen, internationaler Payment-Anbieter, präsentierte heute gleichzeitig in London, Amsterdam und Berlin seine innovative Zahlungslösung Shuttle. Mit Shuttle können Händler in Europa jetzt Zahlungen von mobilen Endgeräten aus auf Basis von Chip plus PIN direkt am Point-of-Sales (MPOS) entgegen nehmen. Die ab sofort verfügbare Lösung ist vollständig kompatibel zu Europay, Mastercard und Visa (EMV) und akzeptiert somit die in Europa weithin genutzten Kredit- und Debitkarten.
In logischer Weiterentwicklung seiner Online- und Mobil-Zahlungslösungen bietet Adyen jetzt Infrastruktur für Point-of-Sales-Zahlungen, die alle drei Vertriebskanäle - online, mobil und POS - integriert und direkt mit dem Backoffice-Zahlungssystem von Adyen verbindet, sodass eine zentrale Administration möglich ist. Shuttle ist ein eigenständiges MPOS-Gerät, das die Verbindung zu iOS- und Android-Smartphones oder -Tablets über Bluetooth herstellt. Käufer brauchen nur ihre Geheimzahl in das Gerät eintippen und die Transaktion wird offline oder online verifiziert. Das Ergebnis wird dann übereinstimmend auf Shuttle und dem Smartphone oder Tablet-PC angezeigt und die Quittung an den Kunden per E-Mail geschickt. Shuttle kommuniziert mit dem Backoffice-Zahlungssystem von Adyen über die Internetverbindung des Smartphones oder Tablets.
Als vollständiges MPOS wurde Shuttle für Unternehmen jeder Größe - von kleinen Spezialgeschäften über mittelständische bis hin zu internationalen Unternehmen - entwickelt. Das Produkt ermöglicht dem Händler, auf Basis jeder Kredit- oder Debitkarte sichere Chip-plus-PIN-Transaktionen abzuwickeln. Die Standard-Applikation von Adyen bietet die Annahme von Zahlungen ohne jegliche Zusatzprogrammierung. Handelsunternehmen oder Geschäfte mit eigenen Zahlungsapplikationen oder POS-Software können mittels einer Programmierschnittstelle Zahlungen über das Gerät integrieren. Die Lösung ist extrem kosteneffizient und bietet eine einsatzbereite mobile POS-Lösung für die Einmalzahlung von 99 Euro und eine monatlichen Gebühr von 10 Euro und bietet die niedrigsten Transaktionskosten am Markt. Für Partner ist Shuttle auch als markenneutrale Lösung erhältlich.
Auf der Adyen-Einführungsveranstaltung in Amsterdam erklärte Pieter van der Does, CEO von Adyen: 'Shuttle ist eine logische Weiterentwicklung unserer Online- und Mobil-Zahlungslösungen, die den Point-of-Sales mit Internettechnologie ausstattet und die vollständige Integration aller Vertriebskanäle bietet. Angesichts der zunehmenden Tendenz der Käufer, online und mittels mobiler Endgeräte einzukaufen, überdenken Händler ihren Ansatz des Ladenverkaufs. In Europa bezahlt man heute in der Verbindung von Chipkarte und PIN. Mit Shuttle bietet Adyen für diese Zahlungsmethode ein kostengünstiges, hoch leistungsfähiges MPOS-Gerät, das Einkäufe in der gewohnten Weise mit jeder Karte ermöglicht.'
Auf den Einführungsveranstaltungen in Amsterdam, Berlin und London äußerten sich auch einige der Adyen-Kunden - Gidsy (der Online-Marktplatz für authentische Erlebnisse), ticketscript (europaweiter Anbieter von Online-, Mobile- und Social-Ticketing für mehr als 30.000 Veranstaltungen) und De Bijenkorf (die Luxuskaufhauskette in den Niederlanden) - die diese neue Technologie mit getestet haben und künftig nutzen werden.
Auf der Veranstaltung in Amsterdam erklärte Pieter Heij, Ecommerce Director von De Bijenkorf: 'Die Möglichkeit, Zahlungen für alle unsere Vertriebskanäle zu akzeptieren und zu managen, ist sehr wichtig für uns. Nachdem wir in diesem Jahr mit Adyen schon erfolgreich unsere Online-Zahlungen abwickeln, liegt bei De Bijenkorf jetzt der Fokus auf dem mobileren und flexibleren Kauferlebnis, unsere Online-Kollektion auch in den Kaufhausläden zu erhalten. Es freut uns besonders, heute gemeinsam mit Adyen bekannt zu geben, dass De Bijenkorf das Pilotprojekt , Tablet
Mobile Assistet Sales' gestartet hat.'
Edial Dekker, Gründer und CEO von Gidsy, resümierte auf dem Launch-Event in Berlin die Vorteile von Shuttle für seine Online-Community: 'Gidsy ist eine Plattform, die Organisatoren von Aktivitäten aller Art mit Interessierten in der Umgebung, Reisenden und Ortsansässigen, verbindet. Obwohl wir eine Website sind, bezieht Gidsy seine Anziehungskraft aus dem Offline-Raum - aus dem Erleben gemeinsamer Touren oder anderer Aktivitäten. Wir sind wirklich begeistert über die Möglichkeit für unsere Organisatoren, Kartenzahlungen direkt am physischen Treffpunkt annehmen zu können. Bei Adyen können wir uns außerdem darauf verlassen, dass das Zahlen sicher und mühelos ist.'
In London kommentierte Frans Jonker, CEO von ticketscript: 'Die Adyen-Lösung lässt sich mit unseren E-Commerce-Diensten nahtlos integrieren. Damit ist Adyen für uns der ideale Payment-Partner. Als Anbieter von Zahlungsdiensten der nächsten Generation und mit zehn Jahren Erfahrung im E-Commerce bietet Adyen die geeigneten Voraussetzungen für die massiven internationalen Expansionsziele von ticketscript. ticketscript wird auf Basis der MPOS-Lösung von Adyen eine weitere innovative Lösung für den Ticketverkauf starten. Sie soll im ersten Quartal 2013 ans Netz gehen und zielt insbesondere auf die Festival-Saison ab.'
Auch Andrew Key, Head of Acceptance and Market Development, MasterCard UK
I, begrüßt die neuen Möglichkeiten: 'Wir sind begeistert, dass Adyen für den Markt in Großbritannien eine innovative MPOS-Lösung für Chip-plus-PIN-Zahlungssysteme verfügbar macht. Wir sind überzeugt, dass elektronische Zahlungen durch die Möglichkeit der Kartenzahlung mit einem mobilen Endgerät so einfach, sicher und transparent werden, dass es einem wachsenden Spektrum an Unternehmen und ihren Kunden möglich wird, von Bargeldzahlungen auf die bevorzugten Alternativen zu wechseln.'
Jürgen Schübel, Head of Commerce Development, MasterCard, sagt: 'Es ist schön zu sehen, dass Adyen auf den deutschen Markt eine innovative Chip-plus-PIN MPOS-Lösung an den Start bringt. Wir glauben, dass Kartenzahlung mit einem mobilen Endgerät einfach, sicher und transparent ist und die Barbezahlung auf lange Sicht ablösen wird.'
Weitere Informationen finden sich auf http://www.adyen.com oder auf Twitter bzw. LinkedIn.
Über Adyen
Mit seiner Zentrale in Amsterdam und Niederlassungen in Boston, San Francisco, London, Paris, Sao Paolo und Singapur ist Adyen ein führender Multi-Channel Payment-Anbieter. Adyen bietet seine Zahlungslösung komplett als Outsourcing-Service an. Die auf mehr als 15 Jahren Erfahrung im internationalen Zahlungsverkehr basierende Lösung ermöglicht Handelsunternehmen die Annahme von Zahlungen aus allen Regionen der Welt. Adyen unterstützt mit Online- und mobilen sowie Point-of-Sales (PoS)-Transaktionen alle relevanten Vertriebskanäle. Die Adyen-Lösung kann mehr als 200 verschiedene Zahlungsmethoden, 187 Transaktions- und 14 Verrechnungswährungen verarbeiten. Sie ist hoch skalierbar und kann an die Bedingungen jedes Handelsunternehmens genau angepasst werden. Adyen arbeitet mit vielen globalen Kunden wie SoundCloud, Getty Images, KLM, PopCap Games, Greenpeace und Vodafone zusammen.

Kontakt:
Adyen BV
Volker Steinle
Tel.: +31 (20) 240 1240
eMail: volker.steinle@adyen.com
www.
 adyen.com

Pressekontakt

Adyen

69123 Heidelberg

volker.steinle@adyen.com

Firmenkontakt

Adyen

69123 Heidelberg

volker.steinle@adyen.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage